



*Evangelische
Christus-Kirchengemeinde
Dortmund*

August - September 2024

Lütgendortmund, Bövinghausen, Holte-Kreta, Somborn, Merklinde, Westrich

KONTAKTE

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin Kendra Kronsfoth
Westricher Str. 15 44388 Dortmund (Geschäftsadresse)
Tel: 0231 - 63 24 16, Fax: 0231 - 63 24 98
DO-KG.Christus-Buero@ekkdo.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9 - 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14 - 16 Uhr

Pfarrer Jens Nieper

Provinzialstr. 410, Tel: 62 82 92 43
Jens.Nieper@ekkdo.de

Pfarrer David Raasch

Vorsitzender des Presbyteriums
Westricher Str. 9 A, Tel: 88 23 71 91
David.Raasch@ekkdo.de

PfarrerIn Bettina Wirsching

Westricher Straße 9, Tel: 0231 - 63 25 47
Bettina.Wirsching@ekkdo.de

Seelsorge im Knappschafts Krankenhaus Lütgendortmund

Pfarrer Michael Bahrenberg
Tel: 01 73 - 54 96 595
michael.bahrenberg@klinikum-westfalen.de

Küsterdienst

Marcus Giesen 0160 - 96 62 02 87
Peter Krämer 0160 - 96 76 69 22

Kinder und Jugend unter Kirchtürmen

Jugendreferent Laurenz Hirsch, Handy: 01578 - 09 19 028
Jugendreferent Julian Fritzenkötter (Vertretung L. Roos),
Handy: 0162 - 98 62 560
Westricher Str. 15, Tel: 0231 - 618 05 53
Laurenz.Hirsch@ekkdo.de, Julian.Fritzenkoetter@ekkdo.de
DO-KG.Christus-Jugend@ekkdo.de

Kirchenmusik

Kantorin Hannelore Heinsen, Tel: 0231 - 96 32 081
HanneloreAlwine.Heinsen@ekkdo.de

Gemeindegewer

Elisabeth Trojahn, Tel: 0231 - 65 52 20 70

Ev. Tageseinrichtung für Kinder "Jona"

Keplerstraße 3
Anna Zamani, Tel: 0231 - 63 46 48

Ev. Familienzentrum "Kinder-Arche"

Provinzialstraße 410 A
Carmen Kaminski, Tel: 0231 - 69 16 06

Weitere Ansprechpartner*innen finden Sie unter:

www.christusgemeinde-dortmund.de oder
wir helfen Ihnen im Gemeindebüro weiter.



Spenden an die
Christus-Kirchengemeinde:

Sparkasse Dortmund:
IBAN: DE47 4405 0199 0061 0085 94

Bitte Spendenzweck angeben; ansonsten
ist Ihre Spende für die Diakoniarbeit
der Gemeinde.

Warum ist eigentlich die Kirmes für Lütgendortmund so wichtig? Klar, viele Leute lieben wilde Fahrgeschäfte, Losbuden und überhaupt die Kulisse von Jahrmärkten, den Duft nach Popcorn, Würstchen und gebrannten Mandeln, das fröhliche Gewühl und die Musik. Das kann man das Jahr über immer mal wieder haben. Aber so eine Dorfkirmes wie in Bodelschwingh oder eben in Lütgendortmund hat noch mehr.

Da ist natürlich die Tradition. Klassentreffen am Montag bei der katholischen Gemeinde, Biertrinken am „eigenen“ Bierstand, wenn der Sportverein dran ist, Familienbesuch mit Pflaumenkuchen und dann zusammen auf die Kirmes – davon erzählen die ganz alten Leute, und so ist es heute auch noch.

Und die Tradition reicht ja ganz weit zurück – mindestens 664 Jahre, so lange ist die erste Erwähnung der Kirmes her. Da sind wir im Jahr 1360! Das Kirchweih-Fest zum Bartholomäus-Tag am 24. August wurde mit Festgottesdienst und einem Markt gefeiert. Für einen Markt brauchte es damals eine Genehmigung, und in dem winzigen Lütgendortmund war an einen Wochenmarkt gar nicht

zu denken. So gab es als ein besonderes Recht den Jahrmarkt zum Kirchweih-Fest.

Für uns als Kirchengemeinden ist die Kirmes Anlass für einen ökumenischen Gottesdienst zur Eröffnung der Kirmes. Zwischen Bartholomäus-Kirche und St. Magdalena geht es dann 4 Tage lang rund, und beide Gemeinden feiern aus diesem Anlass Gemeindefest. In diesem Jahr geht es im Gottesdienst darum, wie die Menschen unserer Gegend in vergangenen Jahrhunderten ihren Glauben gelebt haben.

Bettina Wirsching

In diesem Jahr wird es am Kirmesmontag von 8-11 Uhr ein Frühstücksangebot geben. An zwei Abenden ist Live-Musik geplant, Samstag bis Montag von 14-18 Uhr ein Kinderprogramm. Auch das Glücksrad wird wieder da sein.



GOTTESDIENSTE

Abendmahl 

Wie bisher gibt es in der Regel nach allen Gottesdiensten Kirchkaffee; in der Katharinenkirche am 3. Sonntag im Monat als Kirchbrunch. Herzliche Einladung!



Bartholomäus-Kirche
10 Uhr, Theresenstr. 3



Katharinenkirche
11.15 Uhr, Provinzialstr. 410

28.7. (9. S. n. Trin.)	Nieper	Nieper
4.8. (10. S. n. Trin.)	Nieper 	Nieper
11.8. (11. S. n. Trin.)	Wirsching	Wirsching
18.8. (12. S. n. Trin.)	Wirsching	Wirsching
23.8. (Freitag)	Bartholomäus-Kirche 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn der Bartholomäus-Kirmes Vogt, Wirsching	
25.8. (13. S. n. Trin.)	Kirmesgottesdienst, Wirsching	Wirsching
1.9. (14. S. n. Trin.)	Raasch 	Raasch
8.9. (15. S. n. Trin.)	Wirsching	7.9. 18 Uhr Blaue Stunde Wirsching
15.9. (16. S. n. Trin.)	Frauenhilfe gestaltet den Gottesdienst, Raasch	Raasch 
22.9. (17. S. n. Trin.)	Goldkonfirmation, Wirsching 	Weirauch
29.9. (18. S. n. Trin.)	Lauer	Goldkonfirmation, Wirsching 
6.10. (Erntedankfest)	Nieper 	5.10. Blaue Stunde, Nieper

Weiterhin findet an jedem Freitag um 18 Uhr (außer am 23.8.) das ökumenische Friedensgebet in der Bartholomäus-Kirche statt.

500 Jahre Gesangbuch

An sieben Sonntagen während der Sommerferien geht es ums Singen. Aus Anlass des Jubiläums „500 Jahre Gesangbuch“ gibt es in jedem Gottesdienst ein anderes Thema. Am 28.7. ist es das Danke-Lied – es war das erste „neue geistliche Lied“, das eine neue Stilrichtung begründete. Am 4.8. werden internationale Lieder gesungen, am 11.8. Lieder des Klassikers Paul Gerhardt, und beim Abschluss am 18.8. geht es um weltliche Lieder im kirchlichen Kontext.



Daneben wird die Umfrage „Mein Lieblings-Kirchenlied“ fortgeführt – viele Antwortkarten hängen schon in den Kirchen.

15. September Gottesdienst mit den Frauenhilfen

Jedes Jahr gestalten die Frauenhilfen einen Gottesdienst zum Thema „Gerechtigkeit“. In diesem Jahr geht es um Inklusion: Kirche inklusiv – Mit Recht miteinander unterwegs. Es geht um Leben mit Behinderung“ Der Titel lautet: „Der Himmel geht über ALLEN auf. Teilhabe – Inklusion – Selbstbestimmung.“

Weil am Sonntag Judika das Presbyterium eingeführt wurde, wird der Gottesdienst nun nachgeholt.

Wo kann ich mitmachen?

Gemeinde findet nicht nur sonntags und nicht nur in den Kirchen statt. Wer Kontakte sucht, gerne etwas mit anderen zusammen machen will oder hin und wieder unter die Leute gehen möchte, hat dazu in vielen Kirchengemeinden Gelegenheit. Auch bei uns: hier eine – bestimmt nicht vollständige – Liste:

- Singen: Gospelchor am Montagabend, Chor am Mittwocha-
abend, Silberlinge am Donnerstagmorgen, Haste Töne (Rudel-
singen) mehrmals jährlich
- Musizieren: Spielkreis Alte Musik am Mittwochmorgen, Blä-
serkreis am Donnerstagabend, gitarrenspass am Donnerstag-
abend, Posaunenchor am Freitagabend
- Hobby-Gruppen: Tanzen am Montagnachmittag, Stricken am
Montagnachmittag, Spielen am Montagabend, Rheuma-Gym-
nastik am Dienstagvormittag, Englisch am Dienstagvormittag,
Basteln am Freitagvormittag, Klöppeln am Freitagnachmittag
- Frauengruppen: Frauengruppe Junia am Dienstagabend,
Frauengesprächskreis Westrich am Dienstagabend, Frauen-
hilfe Lütgendortmund am Mittwochnachmittag, Frauenhilfe
Bövinghausen am Mittwochnachmittag, Abendkreis Somborn
am Mittwocha-
abend, Frauenhilfe Somborn am Donnerstag-
nachmittag, Abendkreis Lütgendortmund am Donnerstag-
abend
- Männergruppe am Donnerstagabend – ganz was Neues, siehe
nächste Seite

- Soziales Engagement: Alltagshilfe-Gruppe am Mittwocha-
abend, Kleiderkammer am Donnerstagvormittag, Tafel in Lüt-
gendortmund am Freitagvormittag, Return-Suchtselbsthilfe
am Freitagabend

Und wo kann ich sonst noch hingehen?

Café im Gemeindehaus Bövinghausen am Vormittag von Diens-
tag bis Freitag, Konzert am Sonntagnachmittag, Feriengrillen am
Freitagabend, Kabarett unterm Kirchturm am Freitagabend, Klei-
nes Konzert zur Marktzeit am Samstagvormittag, Weltladen am
Samstagvormittag, Kirmescafé im August, Koffermarkt vor dem
1. Advent

Nichts für Sie dabei? Da hätten wir noch ein paar Ideen:

- Für stille Stunden: Büchertausch-Regale vor der Katharinen-
kirche und im Jugendheim
- Für langweilige Nachmittage: jemanden in einem Altenheim
besuchen – da können wir nette Bekanntschaften vermitteln!
- Was sich das Pfarrteam schon lange wünscht: wieder einen
Bibelgesprächskreis...
- ... und wenn jemand noch einen Vorschlag hat und mitma-
chen will – gerne melden!

Übrigens sind das nur die Angebote für Erwachsene... es gibt noch
reichlich für Kinder und Jugendliche! Und am schönsten ist es,
auch im Gottesdienst nette Leute zu treffen – nach jedem Gottes-
dienst beim Kirchkaffee!

115 Jahre Frauenhilfe Somborn



Foto: privat

Der 9. Februar 1909 war der Gründungstag der Frauenhilfe Somborn, damals „Frauenverein“ genannt. Sie trafen sich in einem Klassenzimmer der Mörike-Schule. „Helfen vor Ort“, das war das Bestreben damals und ist es auch noch heute. Wir helfen in der

Gemeinde, wo wir können. Wir sind nicht ein Club der Kaffeetan-ten (so wie es manch Unwissender sagt). Unser Losungswort ist:

*Das will ich mir schreiben in Herz und Sinn,
dass ich nicht für mich auf Erden bin,
dass ich die Liebe, von der ich leb',
liebend an andere weitergeb'.*

Die Frauenhilfe Somborn trifft sich vierzehntägig donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche im Jugendheim Lütgendortmund

126. Jahresfest der Frauenhilfe Lütgendortmund

Am 22. Mai feierte die Frauenhilfe Lütgendortmund ihr 126. Jahresfest. Im Rahmen der Feier wurden folgende Frauen für ihre langjährige Zugehörigkeit geehrt: Anita Jahn 10 Jahre, Elke Schmid 20 Jahre, Andrea Schmidt-Meier 25 Jahre, gleichzeitig auch für 25 Jahre Tätigkeit als Bezirksfrau, Uta Walstra 40

Jahre, Charlotte Hohmann ebenfalls 40 Jahre und Karin Jerosch 60 Jahre. Auf dem Foto zu sehen sind (v.lks) Elke Schmid, Anita Jahn, Regina Wesp (Kassierererin), Ulrike Kiepe (Vorsitzende), Andrea Schmidt-Meier, Uta Walstra (sitzend).



Foto: Renate Lauer

Männergruppe

Die Männergruppe unserer Gemeinde hat sich mit einem geselligen Grillabend in die Sommerpause verabschiedet. Am 22.8. um 19 Uhr geht es weiter mit einem Gesprächsabend zum Jahresthema der Männerarbeit „Es ist dir gesagt, Mann, was gut ist (nach Micha 6,8) – Wofür stehst du?“ Im September wollen wir uns auf einer kleinen Wanderung miteinander bewegen. Im Oktober und November sind ein Vortrag zum Thema Israel / Palästina sowie ein Besuch der Synagoge in Dortmund geplant. Außerdem bereiten wir den Gottesdienst zum Männersonntag am 27.10. vor



Foto: Rolf Kath

Männer jeden Alters sind zu der Gruppe eingeladen. Die Treffen finden in der Regel im Gemeindehaus in Bövinghausen am 3. Donnerstag im Monat statt. Aktuelle Informationen finden Sie immer unter: <https://padlet.com/juergenheermann1/maennerluedo>

Sommerkirche

Ökumenisches Friedensgebet freitags 18 Uhr, Bartholomäus-Kirche anschließend Gespräche und Getränke unter den Linden



Foto: Bettina Wirsching

Feriengrillen

freitags 18-22 Uhr im Juli (12., 19. und 26.) und August (2. und 16.) am Gemeindehaus Bövinghausen, Provinzialstr. 412
Bratwurst und Grillfleisch, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke

Tag der Westfälischen Kirchengeschichte am 6. und 7. September

Der Verein für Westfälische Kirchengeschichte tagt dieses Jahr in Lütgendortmund, mit 5 öffentlichen Vorträgen, Eintritt frei. Unter anderem geht es um Gottesdienst im Dreißigjährigen Krieg, um einen Dortmunder Superintendenten im 17. Jahrhundert und um den bekannten Theologie-Professor Hans Joachim Iwand, der 1937-1945 Pfarrer der Dortmunder St. Mariengemeinde war und sich im Kirchenkampf engagiert hat.

Genaueres Programm auf unserer Homepage und beim Verein für westfälische Kirchengeschichte, vwkg.de

Kabarett unterm Kirchturm

- 27.9.2024 Jens Neutag, „Gegensätze ziehen sich aus“
- 15.11.2024 Benjamin Eisenberg,
„Humor-Offensive – Reden zur Plage der Nation“
- 24.1.2025 Weibsbilder, „MalleDiven –
Ausgebrannt am Sonnenstrand“
- 7.3.2025 Matthias Reuter, „Matthias Reuter
ist höchstwahrscheinlich echt“

Gemeindehaus Bövinghausen, Provinzialstr. 412, jeweils 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr

Karten 21 € im Vorverkauf, 23 € an der Abendkasse

Vorverkauf 10 Wochen vor der Veranstaltung:

Central-Apotheke, Provinzialstr. 413, Bövinghausen

Buchhandlung Köhler, Limbecker Str. 9-11, Lütgendortmund

Bestellungen per Mail ab sofort möglich unter

kabarett-unterm-kirchturm@gmail.com



Benjamin Eisenberg,
Foto: Sebastian Mölleken



Foto: Weibsbilder



Gottesdienste zum Konfirmationsjubiläum am 22. und 29. September

Engeladen ist, wer vor 50, 60, 65, 70 usw. Jahren konfirmiert worden ist, in unserer Gemeinde oder auch woanders. Gäste willkommen!
Anmeldung mit Namen (und Geburtsnamen), Adresse und Telefonnummer, Konfirmationsjahr und -kirche.